

Landkreis Friesland Herrn Landrat Sven Ambrosy per Mail

## **CDU Fraktion im Kreistag Friesland**

Dirk Zillmer -Vorsitzender-Hein-Bredendiek-Str. 10 26441 Jever

**:** 04461 - 968869

@-Mail: dirk.zillmer@ewetel.net

Datum: 24. November 2020

Sehr geehrter Herr Landrat, lieber Sven,

die CDU-Fraktion bedankt sich nochmals für die ausführliche Darstellung des Haushaltsentwurfs 2021 am gestrigen Tage.

Die geschilderte Gesamtsituation des Landkreises – verursacht durch die Corona-Pandemie und der sich daraus ergebenen neuen Haushaltssituation – hat uns veranlasst, unseren Antrag zur Haushaltsaufstellung vom Oktober 2020 zu überarbeiten.

Neben der Situation des Landkreises sind allerdings auch die Haushaltssituationen der Kommunen zu betrachten.

Hieraus ergibt sich folgender modifizierter Antrag der CDU-Kreistagsfraktion zum Haushalt 2021:

Der Kreistag des Landkreises Friesland beschließt, dass die Kreisumlage um 4 Punkte auf nunmehr 46 Punkte reduziert wird.

Der Kreistag beschließt weiterhin, dass die per Dauerbeschluss verabschiedete jährliche Sonderzuwendung in Höhe von 1,7 mio Euro als Beteiligung des Landkreises an den Kinderbetreuungskosten auch weiterhin (also neben der Kreisumlagensenkung) an die Kommunen nach dem derzeit praktizierten Verteilungsschlüssel ausgezahlt wird.

Ebenso beschließt der Kreistag, dass ein Arbeitskreis zwischen Landkreis und Kommunen unter Einbeziehung der Kreispolitik eingerichtet wird.

Dieser hat den Auftrag, die Überarbeitung des derzeitigen Betreuungsvertrages zwischen Kommunen und Landkreis dahingehend zu überarbeiten, dass eine Anpassung der Kostenbeteiligung des Landkreises an den ungedeckten Personalkosten (Erzieher und Sozialarbeiter) der Kommunen erfolgt.

Ziel soll es hier sein, dass eine gestaffelte Kostenübernahme seitens des Landkreis von bis zu 100 Prozent bis zum Haushaltsjahr 2025 erfolgt.

Alle weiteren Kosten (Betriebskosten der Einrichtungen, Baukosten, Personalkosten der Verwaltung für die Personalbearbeitung etc.) verbleiben bei den Kommunen.

Hierdurch bekennt sich der Landkreis zu seiner Verantwortung für die Aufgabe der Kinderbetreuung.

Des Weiteren beantragt die CDU-Kreistagsfraktion:

Der Kreistag beschließt, den Masterplan Schulen dahingehend zu verändern, damit die in 2023 ausgewiesenen Baumaßnahmen an der Elisabeth-Kauffeld-Schule bereits in 2021 durchgeführt werden.

Eine Entlastung könnte durch Verschiebung von geringer zu priorisierenden Maßnahmen erfolgen, die in 2021 ausgewiesen wurden (z.B. Schulhofsanierungen).

Den im Oktober 2020 eingereichten und für die Haushaltsberatungen dem Finanzausschuss zugewiesenen Antrag unserer Fraktion bitte ich durch diese Modifizierung zu ersetzen.

Mit freundlichem Gruß

gez. Dirk Zillmer Fraktionsvorsitzender